

«Swiss Top-to-Top» im Sarganserland

Gestern noch waren Dario und Sabine Schwörer im Glarnerland, heute werden sie von Elmher nach Vättis ziehen. Von da geht es dann morgen Mittwoch weiter zur Ringelspitzhütte, am darauf folgenden Tag nach Valens. Am Freitag werden die beiden Umweltaktivisten schliesslich in Sargans eintreffen.

SARGANS Dario Schwörer, Gründer von «Top-to-Top», und seine Frau Sabine Schwörer haben es sich zur Aufgabe gemacht, auf Umweltproblematiken sowie auf zukunftsweisende Lösungswege aufmerksam zu machen und letztere zu unterstützen. Angetrieben von reiner Muskelkraft und einer guten Portion Idealismus bereisen sie im Rahmen von «Swiss Top-to-Top» den höchsten Punkt eines jeden Schweizer Kantons.

Sarganserländer Umweltprojekte gesucht

Während ihrer Expedition möchten die Schwörers einerseits für die Schönheit der Natur sensibilisieren, andererseits mittels Medienkontakten auf bestehende, sinnvolle Umweltprojekte (nach Möglichkeit aus jeder bereisten Region) aufmerksam machen. Da die Schwörers nun voraussichtlich bis am 5. März im Sarganserland unterwegs

sind, rufen sie Initianten derartiger Projekte im Sarganserland dazu auf, sich bei ihnen zu melden. Das könnten Umweltprojekte sein, wie beispielsweise die Installation von Sonnenkollektoren, die eine Gruppe von Lehrern im Glarnerland zusammen mit 70 Schülern vorgenommen hat. Dario und Sabine Schwörer machen während ihrer Expedition gerne Schulbesuche. Interessierte Sarganserländer Schulklassen ab der dritten Primarstufe bis zur Berufsschule (nach oben offen) können die beiden über unten stehende Telefonnummer jederzeit erreichen.

Übernachtung gegen Mahl

Nicht immer ist es für die Schwörers klar, wo sie die kommende Nacht verbringen. Bis anhin sei es recht oft vorgekommen, dass sie unterwegs eingeladen worden seien, freut sich Dario Schwörer. Im Gegenzug kochen die beiden jeweils für ihre Gönner. Diese Art «Deal» würden sie gerne mit jemandem in Vättis und Valens machen, da sie bislang dort noch keine Übernachtungsgelegenheit gefunden haben. Bei Interesse lockt eine feine Bündner Spezialität.

Für die Etappe auf den Ringelspitz hätten sich bereits drei Teilnehmende gemeldet, so Schwörer. Interessierte können sich den Schwörers jederzeit, auch nur etappenweise, anschliessen. Ein Anruf genügt. sk/Eing.

Kontakt «Top-to-Top»: www.toptotop.org, Telefon 079 446 37 82.